

RB 292

de Inhaltsverzeichnis

Sicherheits- und Warnhinweise	3
Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen	3
Technische Sicherheit	3
Beim Gebrauch	3
Kinder im Haushalt	4
Allgemeine Bestimmungen	4
Hinweise zur Entsorgung	4
 Verpackung entsorgen	4
 Altgerät entsorgen	4
Lieferumfang	4
Raumtemperatur und Belüftung beachten	5
Belüftung	5
Gerät aufstellen	5
Wandabstand	5
Gerät ausrichten	6
Gerät anschließen	6
Elektrischer Anschluss	6
Gerät kennenlernen	7
Bedienblende	8
Gerät einschalten	8
Hinweise zum Betrieb	8
Temperatur einstellen	9
Der Kühlraum	9
Gefrierraum	9
Energiespar-Modus	9
Alarm-Funktion	9
Tür-Alarm	9
Temperatur-Alarm	9
Alarm abschalten	9
Nutzzinhalt	10
Gefriervolumen vollständig nutzen	10
Der Kühlraum	10
Beim Einordnen beachten	10
Schnell-Kühlen	10
Ein-/Ausschalten	10

Gefrierraum	11
Max. Gefriervermögen	11
Gefrieren und Lagern	11
Tiefkühlkost einkaufen	11
Beim Einordnen	11
Gefriergut lagern	11
Frische Lebensmittel eingefrieren	12
Gefriergut verpacken	12
Haltbarkeit des Gefriergutes	12
Schnell-Gefrieren	12
Ein-/Ausschalten	12
Gefriergut auftauen	13
Sonderausstattung	13
Ablagen und Behälter	13
Wein- und Champagner-Rack	13
Gemüsebehälter mit Feuchtigkeitsregler	14
Chillerfach	14
Glasablage	14
Kälteakku	14
Aktivkohlefilter	14
Gerät ausschalten und stilllegen	15
Gerät ausschalten	15
Gerät stilllegen	15
Gerät reinigen	15
LED-Beleuchtung	15
Energie sparen	16
Betriebsgeräusche	16
Ganz normale Geräusche	16
Geräusche vermeiden	16
Kleine Störungen selbst beheben	17
Kundendienst	19

Sicherheits- und Warnhinweise

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

Lesen Sie Gebrauchs- und Montageanleitung aufmerksam durch! Sie enthalten wichtige Informationen über Aufstellen, Gebrauch und Wartung des Gerätes.

Bewahren Sie alle Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer/-in auf.

Technische Sicherheit

Das Gerät enthält in geringer Menge das umweltfreundliche aber brennbare Kältemittel R600a. Achten Sie darauf, dass die Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bei Transport oder Montage nicht beschädigt werden. Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.

Bei Beschädigung:

- Offenes Feuer oder Zündquellen vom Gerät fernhalten.
- Raum für einige Minuten gut durchlüften.
- Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.
- Kundendienst benachrichtigen.

Je mehr Kältemittel in einem Gerät ist, umso größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen. Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mindestens 1 m³ groß sein. Die Menge des Kältemittels Ihres Gerätes steht auf dem Typenschild im Inneren des Gerätes.

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller, Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden. Unsachgemäße Installationen und Reparaturen können den Benutzer erheblich gefährden.

Reparaturen dürfen nur durch den Hersteller, Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person durchgeführt werden.

Es dürfen nur Originalteile des Herstellers benutzt werden. Nur bei diesen Teilen gewährleistet der Hersteller, dass sie die Sicherheitsanforderungen erfüllen.

Eine Verlängerung der Netzanschlussleitung darf nur über den Kundendienst bezogen werden.

Beim Gebrauch

- Nie elektrische Geräte innerhalb des Gerätes verwenden (z. B. Heizgeräte, elektrische Eisbereiter usw.). Explosionsgefahr!
- Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät abtauen oder reinigen! Der Dampf kann an elektrische Teile gelangen und einen Kurzschluss auslösen. Stromschlaggefahr!
- Keine spitzen oder scharfkantigen Gegenstände verwenden um Reif- und Eisschichten zu entfernen. Sie könnten damit die Kältemittelrohre beschädigen. Herausspritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.
- Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) und keine explosiven Stoffe lagern. Explosionsgefahr!
- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen missbrauchen.
- Zum Abtauen und Reinigen Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlusskabel.
- Flaschen mit hochprozentigem Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- Kunststoff-Teile und Türdichtung nicht mit Öl oder Fett verschmutzen. Kunststoff-Teile und Türdichtung werden sonst porös.
- Be- und Entlüftungsöffnungen für das Gerät nie abdecken oder zustellen.
- Dieses Gerät ist von Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder psychischen Fähigkeiten oder mangelndem Wissen nur zu benutzen, wenn Sie durch eine für Ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder von dieser Anweisung erhalten haben, wie das Gerät zu benutzen ist.
- Im Gefrierfach keine Flüssigkeiten in Flaschen und Dosen lagern (besonders kohlenstoffhaltige Getränke). Flaschen und Dosen können platzen!
- Nie Gefriergut sofort, nachdem es aus dem Gefrierraum genommen wird, in den Mund nehmen. Gefrierverbrennungsgefahr!
- Vermeiden Sie längeren Kontakt der Hände mit dem Gefriergut, Eis oder den Verdampferrohren usw. Gefrierverbrennungsgefahr!

Kinder im Haushalt

- Verpackung und deren Teile nicht Kindern überlassen.
Erstickungsgefahr durch Faltkartons und Folien!
- Das Gerät ist kein Spielzeug für Kinder!
- Bei Gerät mit Schloss Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren!

Allgemeine Bestimmungen

Das Gerät eignet sich

- zum Kühlen und Gefrieren von Lebensmitteln,
- zur Eisbereitung.

Das Gerät ist nur für die Verwendung im Haushalt bestimmt.

Das Gerät ist funkentstört nach EU-Richtlinie 2004/108/EC.

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft.

Dieses Erzeugnis entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte (EN 60335-2-24).

Hinweise zur Entsorgung

Verpackung entsorgen

Die Verpackung schützt Ihr Gerät vor Transportschäden. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit: Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei der Gemeindeverwaltung.

Altgerät entsorgen

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronikaltgeräte (Waste Electrical and Electronic Equipment - WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Warnung

Bei ausgedienten Geräten

1. Netzstecker ziehen.
2. Anschlusskabel durchtrennen und mit dem Netzstecker entfernen,
3. Ablagen und Behälter nicht herausnehmen, um Kindern das Hineinklettern zu erschweren!
4. Kinder nicht mit dem ausgedienten Gerät spielen lassen. Erstickungsgefahr!

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase. Kältemittel und Gase müssen fachgerecht entsorgt werden. Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bis zur fachgerechten Entsorgung nicht beschädigen.

Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf eventuelle Transportschäden.

Wenden Sie sich bei Beanstandungen an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben oder an unseren Kundendienst.

Die Lieferung besteht aus folgenden Teilen:

- Standgerät
- Ausstattung (modellabhängig)
- Gebrauchsanleitung
- Montageanleitung
- Kundendienstheft
- Garantiebeilage
- Informationen zu Energieverbrauch und Geräuschen
- Beutel mit Montagematerial

Raumtemperatur und Belüftung beachten

Die Klimaklasse ist auf dem Typenschild zu finden. Sie gibt an, innerhalb welcher Raumtemperaturen das Gerät betrieben werden kann.

Klimaklasse	zulässige Raumtemperatur
SN	+10 °C to 32 °C
N	+16 °C to 32 °C
ST	+16 °C to 38 °C
T	+16 °C to 43 °C

Anmerkung

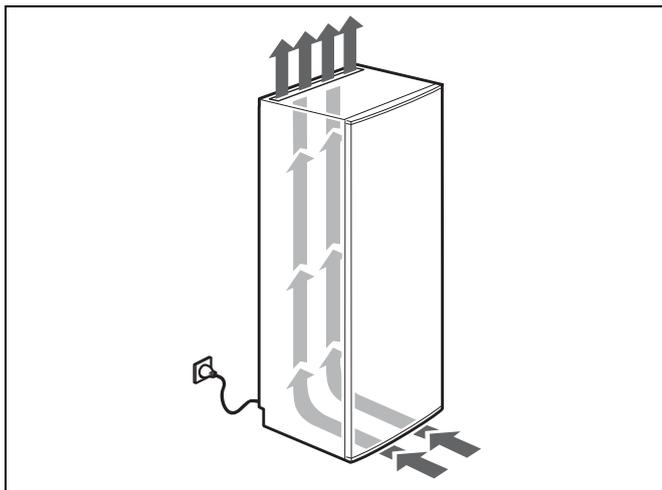
Das Gerät ist innerhalb der Raumtemperaturgrenzen der angegebenen Klimaklasse voll funktionsfähig. Wird ein Gerät der Klimaklasse SN bei kälteren Raumtemperaturen betrieben, können Beschädigungen am Gerät bis zu einer Temperatur von +5 °C ausgeschlossen werden.

Belüftung

Die Luft an der Rückwand des Gerätes erwärmt sich. Die erwärmte Luft muss ungehindert abziehen können. Die Kühlmaschine muss sonst mehr leisten, das erhöht den Stromverbrauch.

Daher: Nie Be- und Entlüftungsöffnungen abdecken oder zustellen!

Wir empfehlen einen Abstand zur Rückwand von 70 mm.



Gerät aufstellen

Zum Aufstellen eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum. Der Aufstellplatz sollte nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt und nicht in der Nähe einer Wärmequelle wie Herd, Heizkörper etc. sein. Wenn das Aufstellen neben einer Wärmequelle unvermeidbar ist, verwenden Sie eine geeignete Isolierplatte oder halten Sie folgende Mindestabstände zur Wärmequelle ein:

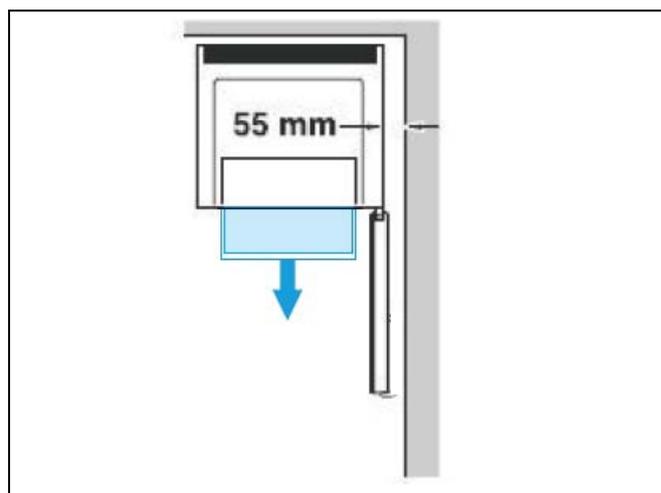
- Zu Elektro- oder Gasherden 3 cm.
- Zu Öl- oder Kohleanstellherden 30 cm.

Der Boden am Aufstellort darf nicht nachgeben, Boden eventuell verstärken.

Das Gerät muss senkrecht stehen.

Wandabstand

Geräte mit Glasfront benötigen auf der Türanschlagseite mindestens 55 mm Wandabstand, damit die Türen 90° geöffnet werden kann.

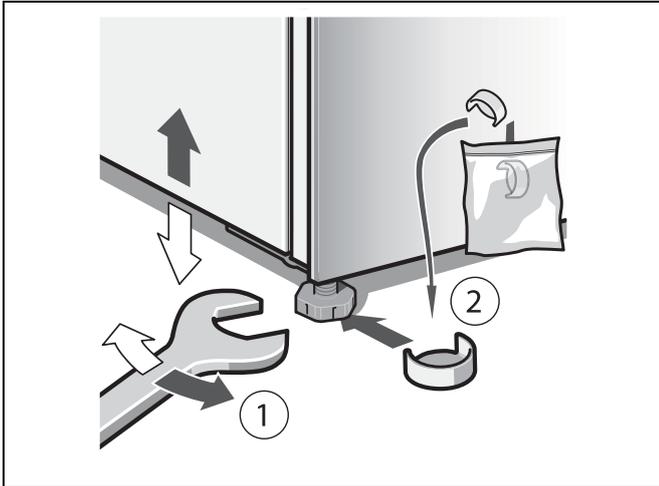


Gerät ausrichten

Gerät auf den vorgesehenen Platz stellen und ausrichten. Es muss fest und eben stehen. Unebenheiten des Bodens durch die beiden vorderen Schraubfüße ausgleichen. Zum Verstellen der Schraubfüße einen Schraubenschlüssel verwenden.

Anmerkung

Das Gerät muss senkrecht stehen. Richten Sie es mit Hilfe einer Wasserwaage aus.



Gerät anschließen

Nach dem Aufstellen des Gerätes mind. 1 Stunde warten, bis das Gerät in Betrieb genommen wird. Während des Transportes kann es vorkommen, dass sich das im Verdichter enthaltene Öl im Kältesystem verlagert.

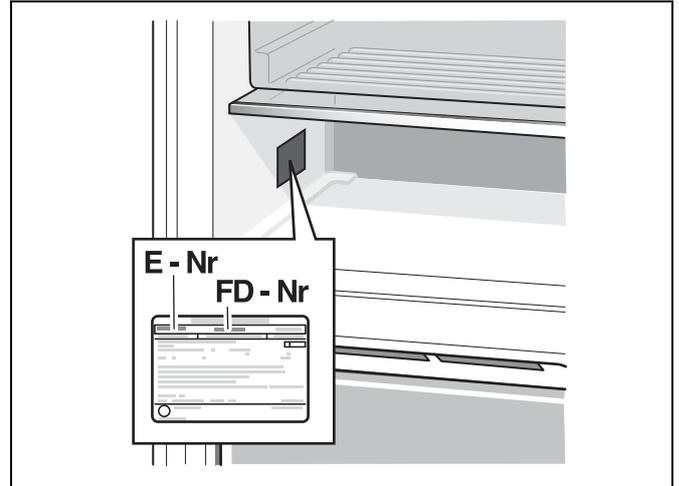
Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum des Gerätes reinigen, siehe Gerät reinigen.

Elektrischer Anschluss

Die Steckdose muss nahe dem Gerät und auch nach dem Aufstellen des Gerätes frei zugänglich sein.

Das Gerät entspricht der Schutzklasse I. Über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Schutzleiter das Gerät an 220-240 V/50 Hz Wechselstrom anschließen. Die Steckdose muss mit einer 10-A- bis 16-A-Sicherung abgesichert sein.

Bei Geräten, die in nicht-europäischen Ländern betrieben werden, ist zu überprüfen, ob die angegebene Spannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmt. Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild.



⚠️ Warnung

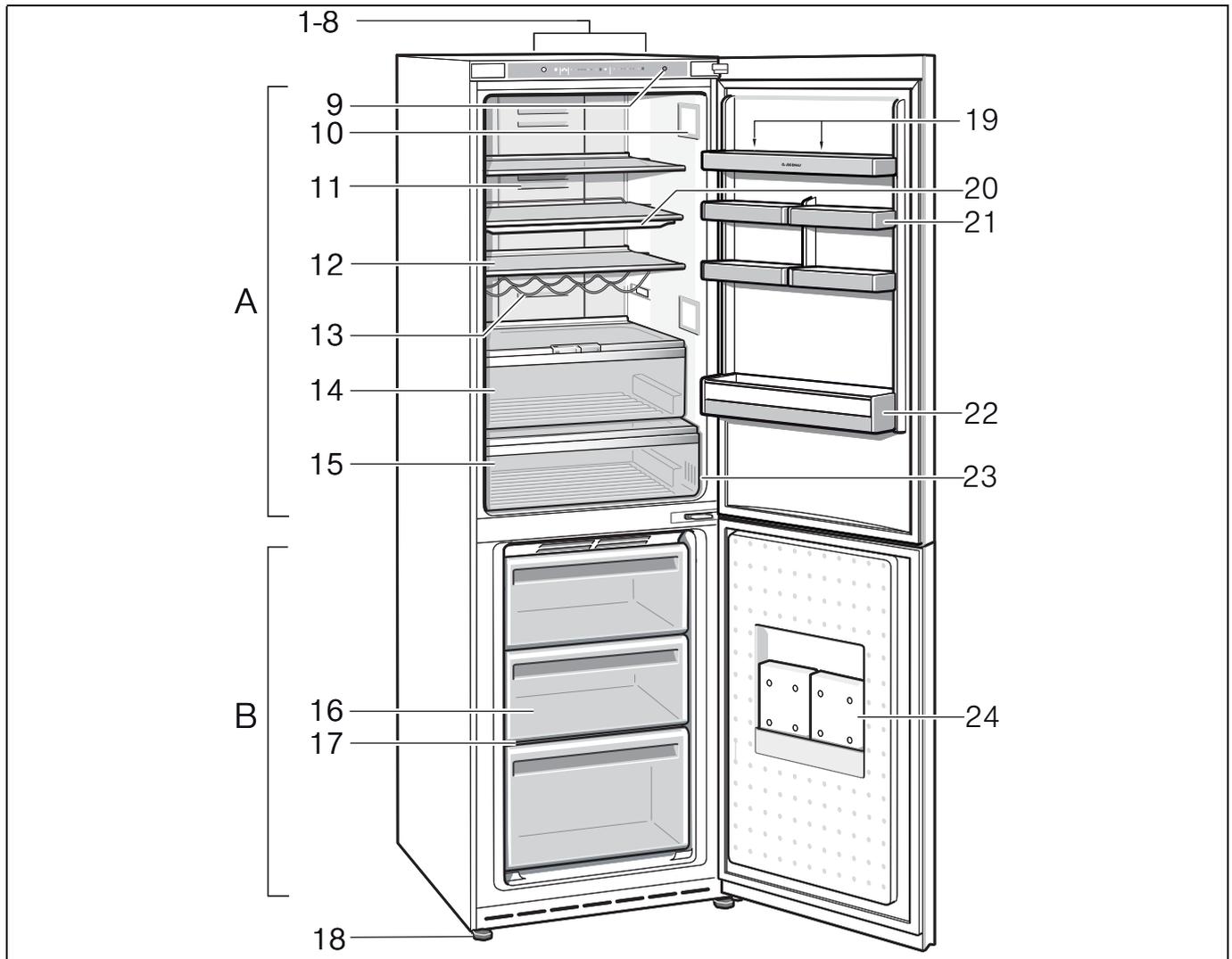
Das Gerät darf auf keinen Fall an elektronische Energiesparstecker angeschlossen werden.

Zum Gebrauch unserer Geräte können sinus- und netzgeführte Wechselrichter verwendet werden. Netzgeführte Wechselrichter werden bei Photovoltaikanlagen verwendet, die direkt ans öffentliche Stromnetz angeschlossen werden. Bei Inselösungen (z. B. bei Schiffen oder Gebirgshütten), die keinen direkten Anschluss ans öffentliche Stromnetz haben, müssen sinusgeführte Wechselrichter verwendet werden.

Gerät kennenlernen

Diese Gebrauchsanweisung gilt für mehrere Modelle.

Abweichungen bei den Abbildungen sind möglich.

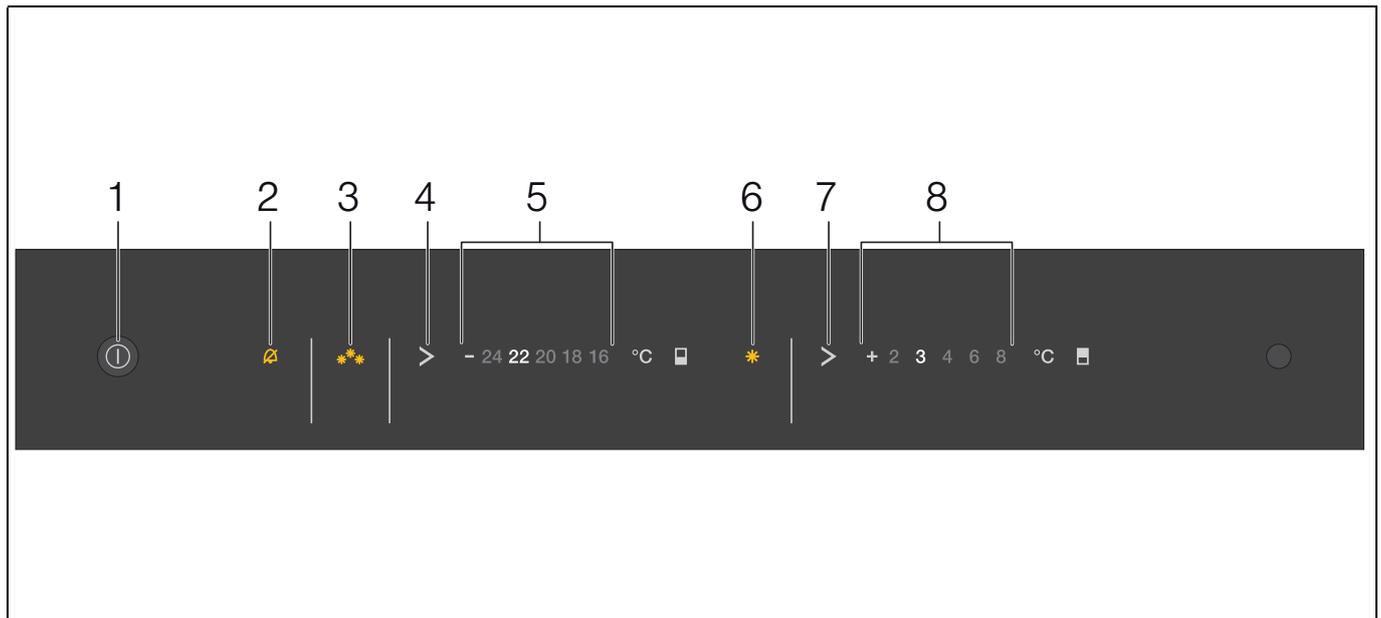


* nicht bei allen Modellen

- | | | | |
|-----|---------------------------|----|---------------------------|
| A | Der Kühlraum | 16 | Gefriergutschale |
| B | Der Gefrierraum | 17 | Gefrierrost |
| 1-8 | Bedienblende | 18 | Schraubfüße |
| 9 | Lichtschalter | 19 | Ablage für Eier |
| 10 | LED-Beleuchtung | 20 | Glasablage |
| 11 | Luftaustrittsöffnung | 21 | Butter- und Käsefach * |
| 12 | Ablagen im Kühlraum | 22 | Ablage für große Flaschen |
| 13 | Wein- und Champagner-Rack | 23 | Aktivkohlefilter |
| 14 | Gemüsebehälter | 24 | Kälteakku |
| 15 | Chillerfach | | |

Bedienblende

* nicht bei allen Modellen



1 Ein-/Aus-Taste

Dient zum Ein- und Ausschalten des gesamten Gerätes.

2 Alarm-Taste

Dient zum Abschalten des Warntons (siehe Kapitel Alarmfunktion).

3 Taste Schnell-Gefrieren

Dient zum Ein- und Ausschalten des Schnell-Gefrierens, siehe Kapitel Schnell-Gefrieren.

4 Temperatur-Einstelltaste Gefrierraum

Mit der Taste wird die Temperatur des Gefrierraums eingestellt.
Die Gefrierraumtemperatur ist von -24 °C bis -16 °C einstellbar.

5 Temperaturanzeige Gefrierraum

Die Zahlen entsprechen den eingestellten Gefrierraum-Temperaturen in °C.

6 Taste Schnell-Kühlen

Dient zum Ein- und Ausschalten des Schnell-Kühlens.
Siehe Abschnitt „Schnell-Kühlen“.

7 Temperatur-Einstelltaste Kühlraum

Mit der Taste wird die Temperatur des Kühlraums eingestellt.
Die Kühlraum-Temperatur lässt sich von +2 °C bis +8 °C einstellen.

8 Temperaturanzeige Kühlraum

Die Zahlen entsprechen den eingestellten Kühlraum-Temperaturen in °C.

Gerät einschalten

Ein-/Aus-Taste 1 drücken.

Ein Warnton ertönt und die Alarm-Taste 2 blinkt.

Drücken Sie die Alarm-Taste 2. Der Warnton schaltet ab.

Die Alarm-Taste 2 leuchtet, bis die eingestellte Gefrierraumtemperatur erreicht ist.

Bei geöffneter Tür leuchtet die Innenbeleuchtung im Kühlraum.

Anmerkung

Wird der Lichtschalter bei geöffneter Tür gedrückt, erlischt die Innenbeleuchtung und die Anzeigen der Bedienblende.

Vom Werk aus sind folgende Temperaturen empfohlen:

- Kühlraum: +4 °C
- Gefrierraum: -18 °C

Hinweise zum Betrieb

Nach dem Einschalten kann es mehrere Stunden dauern, bis die eingestellten Temperaturen erreicht sind.

Durch das vollautomatische No Frost-System bleibt der Gefrier- und Kühlraum eisfrei. Ein Abtauen ist nicht notwendig.

Die Stirnseiten des Gehäuses werden teilweise leicht beheizt. Dies verhindert Schwitzwasserbildung im Bereich der Türdichtung.

Sollte sich nach dem Schließen des Gefrierraums die Tür nicht sofort wieder öffnen lassen, warten Sie bitte zwei bis drei Minuten, bis sich der entstandene Unterdruck ausgeglichen hat.

Temperatur einstellen

Kühlraum

Die Temperatur ist von +2 °C bis +8 °C einstellbar.

Temperatur-Einstelltaste **7** so oft drücken, bis die gewünschte Kühlraum-Temperatur eingestellt ist. Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert.

Die eingestellte Temperatur wird auf Anzeige **8** angezeigt.

Wir empfehlen eine Einstellung von +4 °C.

Empfindliche Lebensmittel sollten nicht wärmer als +4 °C gelagert werden.

Gefrierraum

Die Temperatur ist von -16 °C bis -24 °C einstellbar.

Temperatur-Einstelltaste **4** so oft drücken, bis die gewünschte Gefrierraum-Temperatur eingestellt ist. Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert.

Die eingestellte Temperatur wird auf Anzeige **5** angezeigt.

Wir empfehlen im Gefrierraum eine Einstellung von -18 °C.

Energiespar-Modus

Ist das Gerät etwa 24 Stunden ohne Benutzung, wechselt die Anzeige der Bedienblende auf einen Energiesparmodus.

Es leuchten nur noch die notwendigen Lämpchen mit reduzierter Leuchtkraft.

Sobald das Gerät wieder in Verwendung ist, z. B. bei Türöffnung, schaltet die Anzeige wieder auf die normale Beleuchtung um.

Alarm-Funktion

In folgenden Fällen kann ein Alarm ausgelöst werden:

Tür-Alarm

Der Türalarm schaltet sich ein, wenn eine Gerätetür länger als eine Minute offen steht. Durch Schließen der Tür schaltet sich der Warnton wieder ab.

Temperatur-Alarm

Der Temperaturalarm schaltet sich ein, wenn es im Gefrierraum zu warm ist und das Gefriergut gefährdet ist.

Alarm-Taste	Erläuterung
leuchtet	Temperaturwarnung: Gefriergut ist nicht gefährdet.
blinkt	Antauwarnung: Gefriergut ist oder war in der Vergangenheit gefährdet.

Ohne Gefahr für das Gefriergut kann sich der Alarm einschalten:

- bei Inbetriebnahme des Gerätes,
- beim Einlegen großer Mengen frischer Lebensmittel,
- bei zu lange geöffneter Gefrierraum-Tür.

Anmerkung

An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder einfrieren. Erst nach dem Verarbeiten zu einem Fertiggericht (gekocht oder gebraten) kann es erneut eingefroren werden.

Die maximale Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.

Alarm abschalten

Durch Drücken der Alarm-Taste **2**, schaltet der Alarm ab.

Nutzzinhalt

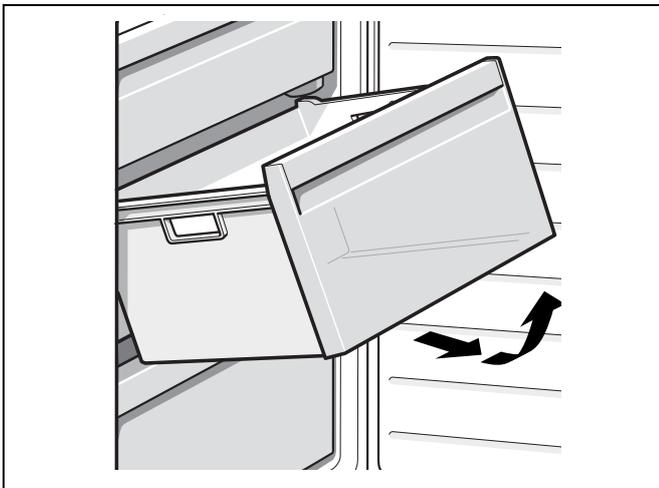
Die Angaben zum Nutzzinhalt finden Sie in Ihrem Gerät auf dem Typenschild.

Gefriervolumen vollständig nutzen

Um die maximale Menge an Gefriergut unterzubringen, können alle Gefriergutbehälter, bis auf den untersten, aus dem Gerät herausgenommen werden. Die Lebensmittel können direkt auf den Gefrierrosten gestapelt werden.

Ausstattungsteile herausnehmen

Zum Herausnehmen, Gefriergutbehälter bis zum Anschlag herausziehen, vorn anheben und herausnehmen.



Der Kühlraum

Der Kühlraum ist der ideale Aufbewahrungsort für fertige Speisen, Backwaren, Konserven, Kondensmilch, Hartkäse, kälteempfindliches Obst und Gemüse sowie Südfrüchte.

Beim Einordnen beachten

Lebensmittel gut verpackt oder abgedeckt einordnen. Dadurch bleiben Aroma, Farbe und Frische erhalten. Außerdem werden Geschmacksübertragungen und Verfärbungen der Kunststoffteile vermieden.

Warme Speisen und Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen.

Anmerkung

Vermeiden Sie Kontakt zwischen Lebensmitteln und Rückwand. Die Luftzirkulation wird sonst beeinträchtigt.

Lebensmittel oder Verpackungen könnten an der Rückwand festgefrieren.

Schnell-Kühlen

Beim Schnell-Kühlen wird der Kühlraum ca. 6 Stunden lang so kalt wie möglich gekühlt. Danach wird automatisch auf die eingestellte Kühlraumtemperatur umgeschaltet.

Das Schnell-Kühlen einschalten z. B.:

- Vor dem Einlegen großer Mengen Lebensmittel.
- Zum Schnellkühlen von Getränken.

Ein-/Ausschalten

Schnell-Kühlen-Taste **6** drücken.

Die Taste leuchtet, wenn das Schnell-Kühlen eingeschaltet ist.

Der Gefrierraum

Den Gefrierraum verwenden

- Zum Lagern von Tiefkühlkost.
- Zum Herstellen von Eiswürfeln.
- Zum Einfrieren von Lebensmitteln.

Anmerkung

Achten Sie darauf, dass die Gefrierfach-Tür immer geschlossen ist. Bei offener Tür taut das Gefriergut auf. Der Gefrierraum vereist stark. Außerdem: Energieverschwendung durch hohen Stromverbrauch!

Max. Gefriervermögen

Angaben über das maximale Gefriervermögen in 24 Stunden finden Sie auf dem Typenschild.

Gefrieren und Lagern

Tiefkühlkost einkaufen

Die Verpackung muss unbeschädigt sein.

Haltbarkeitsdatum beachten.

Temperatur in der Verkaufstruhe muss -18 °C oder kälter sein.

Tiefkühlkost möglichst in einer Isoliertasche transportieren und schnell in den Gefrierraum legen.

Beim Einordnen

Größere Mengen Lebensmittel vorzugsweise im obersten Fach einfrieren, dort werden sie besonders schnell und somit auch schonend eingefroren. Die Lebensmittel breitflächig in die Fächer bzw. in die Gefriergutbehälter legen. Bereits gefrorene Lebensmittel dürfen nicht mit den frisch einzufrierenden in Berührung kommen. Gegebenenfalls durchgefrorene Lebensmittel in die Gefriergutbehälter umstapeln.

Gefriergut lagern

Wichtig für einwandfreie Luftzirkulation im Gerät ist, Gefriergutbehälter bis zum Anschlag einschieben.

Sind sehr viele Lebensmittel unterzubringen, kann man alle Gefriergutbehälter, bis auf den untersten, aus dem Gerät herausnehmen und die Lebensmittel direkt auf den Gefrierrosten stapeln. Zum Herausnehmen, Gefriergutbehälter bis zum Anschlag herausziehen, vorn anheben und herausnehmen.

FrISCHE Lebensmittel eingefrieren

Verwenden Sie zum Einfrieren nur frische und einwandfreie Lebensmittel.

Um Nährwert, Aroma und Farbe möglichst gut zu erhalten, sollte Gemüse vor dem Einfrieren blanchiert werden. Bei Auberginen, Paprika, Zucchini und Spargel ist das Blanchieren nicht erforderlich.

Literatur über das Einfrieren und Blanchieren finden Sie im Buchhandel.

Anmerkung

Einzufrierende Lebensmittel nicht mit bereits gefrorenen in Berührung bringen.

Zum Einfrieren geeignet sind:

Backwaren, Fisch und Meeresfrüchte, Fleisch, Wild, Geflügel, Gemüse, Obst, Kräuter, Eier ohne Schale, Milchprodukte wie Käse, Butter und Quark, fertige Gerichte und Speisereste wie Suppen, Eintöpfe, gegartes Fleisch und Fisch, Kartoffelspeisen, Aufläufe und Süßspeisen.

Zum Gefrieren nicht geeignet sind:

Gemüsesorten, die üblicherweise roh verzehrt werden, wie Blattsalate oder Radieschen, Eier in der Schale, Weintrauben, ganze Äpfel, Birnen und Pfirsiche, hartgekochte Eier, Joghurt, Dickmilch, saure Sahne, Creme Fraiche und Mayonnaise.

Gefriergut verpacken

Lebensmittel luftdicht verpacken, damit sie den Geschmack nicht verlieren oder austrocknen.

1. Lebensmittel in die Verpackung einlegen.
2. Luft herausdrücken.
3. Verpackung dicht verschließen.
4. Verpackung mit Inhalt und Einfrierdatum beschriften.

Als Verpackung geeignet:

Kunststoff-Folie, Schlauch-Folie aus Polyethylen, Alu-Folie, Gefrierdosen.

Diese Produkte finden Sie im Fachhandel.

Als Verpackung ungeeignet:

Packpapier, Pergamentpapier, Cellophan, Müllbeutel und gebrauchte Einkaufstüten.

Zum Verschließen geeignet:

Gummiringe, Kunststoff-Klipse, Bindfäden, kältebeständige Klebebänder, o. ä.

Beutel und Schlauch-Folien aus Polyethylen können mit einem Folienschweißgerät verschweisst werden.

Haltbarkeit des Gefriergutes

Abhängig von der Art der Lebensmittel.

Bei einer Temperatur-Einstellung von -18 °C:

- Fisch, Wurst, fertige Speisen, Backwaren: bis zu 6 Monate
- Käse, Geflügel, Fleisch: bis zu 8 Monate
- Gemüse, Obst: bis zu 12 Monate

Schnell-Gefrieren

Lebensmittel sollen möglichst schnell bis zum Kern durchgefroren werden, damit Vitamine, Nährwerte, Aussehen und Geschmack erhalten bleiben.

Damit es beim Einlegen frischer Lebensmittel nicht zum unerwünschten Temperaturanstieg kommt, ist einige Stunden vor dem Einlegen frischer Ware das Schnell-Gefrieren einzuschalten. Im allgemeinen genügen 4-6 Stunden.

Soll das max. Gefriervermögen genutzt werden, ist das Schnell-Gefrieren 24 Stunden vor dem Einlegen der frischen Ware einzuschalten.

Kleinere Mengen Lebensmittel (bis zu 2 kg) können ohne Schnell-Gefrieren eingefroren werden.

Anmerkung

Ist das Schnell-Gefrieren eingeschaltet, kann es zu vermehrten Betriebsgeräuschen kommen.

Ein-/Ausschalten

Schnell-Gefrieren-Taste **3** drücken.

Ist das Schnell-Gefrieren eingeschaltet, leuchtet die Taste.

Das Schnell-Gefrieren schaltet nach ca. 2½ Tagen automatisch ab.

Gefriergut auftauen

Je nach Art und Verwendungszweck kann zwischen folgenden Möglichkeiten gewählt werden:

- bei Raumtemperatur
- im Kühlschrank
- im elektrischen Backofen, mit/ohne Heißluftventilator
- im Mikrowellengerät

⚠ Achtung

An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder einfrieren. Erst nach dem Verarbeiten zu einem Fertiggericht (gekocht oder gebraten) kann es erneut eingefroren werden.

Die maximale Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.

Sonderausstattung

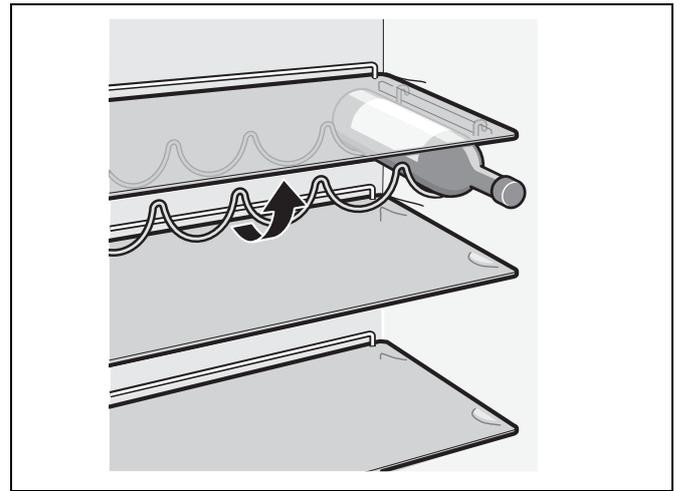
(nicht bei allen Modellen)

Ablagen und Behälter

Sie können die Ablagen des Innenraums und Behälter der Tür nach Bedarf variieren: Ablage nach vorne ziehen, absenken und seitlich herauschwenken. Behälter anheben und herausnehmen.

Wein- und Champagner-Rack

Im Wein- und Champagner-Rack können Flaschen sicher abgelegt werden. Die Halterung ist variabel.



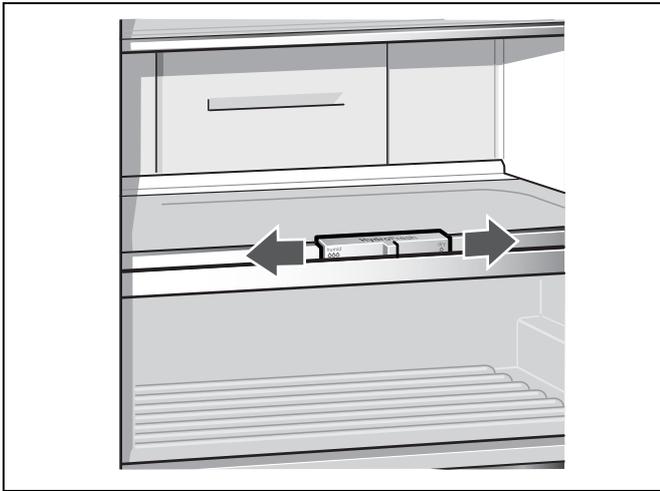
Gemüsebehälter mit Feuchtigkeitsregler

Um das optimale Lagerklima für Gemüse, Salat und Obst zu schaffen, kann je nach Einlagerungsmenge die Luftfeuchtigkeit in dem Gemüsebehälter reguliert werden.

Durch die Feuchtekontrolle können frische Lebensmittel bis zu zweimal länger ohne Frischeverlust gelagert werden, als in der normalen Kühlzone.

Kleine Mengen Lebensmittel -
Regler nach links schieben.

Große Mengen Lebensmittel -
Regler nach rechts schieben.

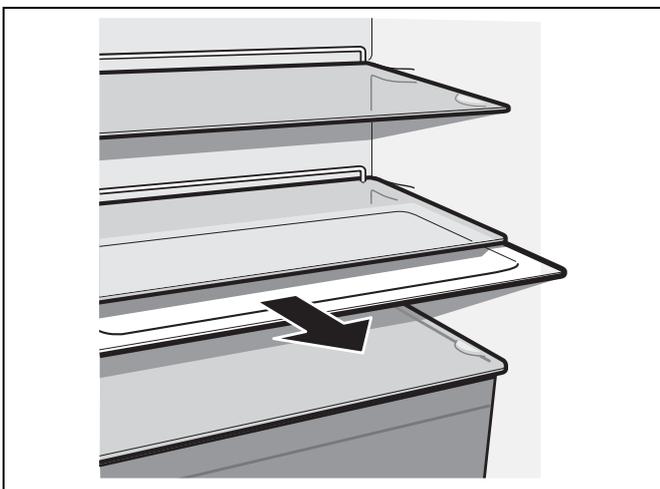


Chillerfach

Im Chillerfach herrschen tiefere Temperaturen als im Kühlraum. Es können auch Temperaturen unter 0 °C auftreten.

Ideal zum Lagern von Fisch, Fleisch und Wurst. Nicht für Salate und Gemüse und kälteempfindliche Waren geeignet.

Glasablage

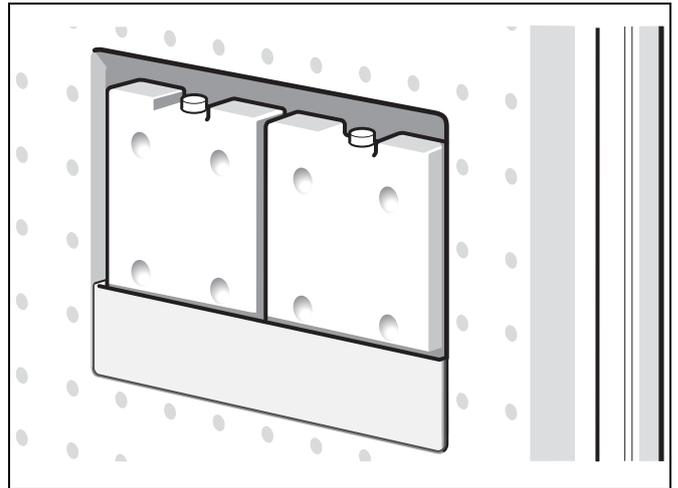


Kälteakku

Bei einem Stromausfall oder einer Störung verzögert der Kälteakku die Erwärmung des eingelagerten Gefriergutes. Die längste Lagerzeit wird dabei erreicht, wenn der Akku in das oberste Fach direkt auf die Lebensmittel gelegt wird.

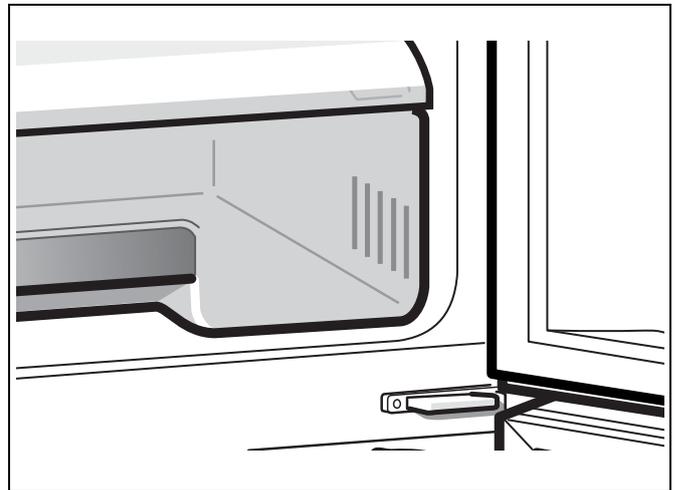
Um Platz zu sparen, kann der Akku im Türfach gelagert werden.

Der Kälteakku kann auch zum vorübergehenden Kühlhalten von Lebensmitteln, z. B. in einer Kühltasche, herausgenommen werden.



Aktivkohlefilter

Der Aktivkohlefilter sorgt für Luftaustausch und Geruchsverbesserung im Gerät.



Gerät ausschalten und stilllegen

Gerät ausschalten

Ein-/Aus-Taste 1 drücken.

Die Temperaturanzeige erlischt und die Kühlmaschine schaltet ab.

Gerät stilllegen

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen:

1. Gerät ausschalten.
2. Netzstecker ziehen bzw. Sicherung ausschalten.
3. Gerät reinigen.
4. Gerätetür offen lassen.

Gerät reinigen

⚠ Achtung

Zum Pflegen der Edelstahloberflächen das Pflegemittel „Chromol“ verwenden. Verwenden Sie keine sand-, chlorid- oder säurehaltigen Putz- und Lösungsmittel. Verwenden Sie keine scheuernden oder kratzenden Schwämme. Rostgefahr!

Der Hersteller ist nicht verantwortlich für Sachschäden, die durch falsche Benutzung oder falsche Reinigung verursacht werden.

Nie Ablagen und Behälter im Geschirrspüler reinigen. Die Teile können sich verformen!

Das Reinigungswasser darf nicht

- in die Öffnungsslitze im vorderen Bodenbereich
- in Gefrierfach
- an Bedienelemente
- und Beleuchtung gelangen.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Vor dem Reinigen Gerät ausschalten.
2. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten!
3. Gefriergut herausnehmen und an einem kühlen Ort lagern. Kälteakku (wenn beiliegend) auf die Lebensmittel legen.
4. Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen Tuch, lauwarmem Wasser und etwas PH-neutralem Spülmittel. Das Spülwasser darf nicht in die Beleuchtung gelangen.
5. Die Türdichtung nur mit klarem Wasser abwischen und danach gründlich trockenreiben.
6. Nach dem Reinigen Gerät wieder anschließen und einschalten.

7. Gefriergut wieder einlegen.

Ausstattung reinigen

Zum Reinigen lassen sich alle variablen Teile des Gerätes herausnehmen.

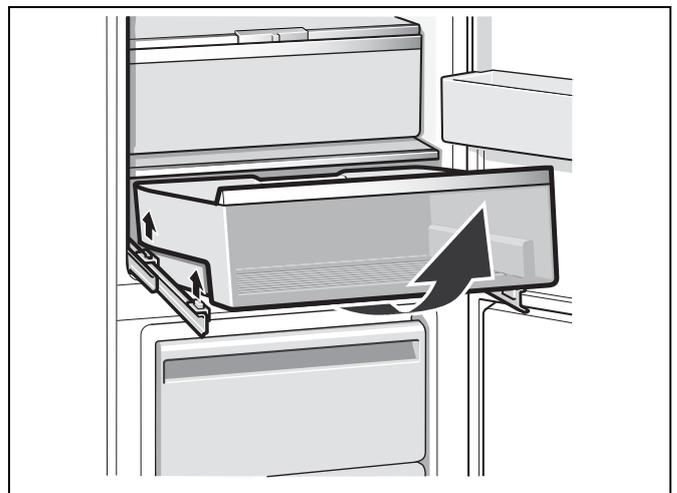
Glasablagen herausnehmen

Die Glasablagen nach vorne ziehen und herausnehmen.

Schubladen im Kühlraum

Schublade ganz herausziehen, durch hochheben aus Verrasterung lösen und herausnehmen.

Zum Einsetzen die Schublade auf die Auszugsschienen setzen und ins Gerät schieben. Schublade rastet durch Niederdrücken ein.



Anmerkung

Bevor die Gemüseschublade herausgenommen werden kann, muss vorher die darüberliegende Glasablage herausgenommen werden.

Gefriergutbehälter herausnehmen

Gefriergutbehälter bis zum Anschlag herausziehen, vorne anheben und herausnehmen.

LED-Beleuchtung

Ihr Gerät ist mit einer wartungsfreien LED-Beleuchtung ausgestattet. Laserstrahlung der Klasse 1M (Norm IEC 60825).

⚠ Achtung

Nicht mit optischen Instrumenten direkt in die Strahlung blicken. Gefahr von Augenschäden!

Reparaturen an dieser Beleuchtung dürfen nur vom Kundendienst oder autorisierten Fachkräften ausgeführt werden.

Energie sparen

Gerät in einem trockenen, belüftbaren Raum aufstellen; nicht direkt in der Sonne oder in der Nähe einer Wärmequelle (z. B. Heizkörper, Herd). Verwenden Sie ggf. eine Isolierplatte.

Warme Lebensmittel und Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen!

Legen Sie das Gefriergut zum Auftauen in Ihren Kühlraum. Die Kälte des Gefriergutes zur Kühlung von Lebensmitteln nutzen.

Gerät so kurz wie möglich öffnen!

Falls vorhanden: Wandabstandshalter montieren, um die ausgewiesene Energieaufnahme des Gerätes zu erreichen. Ein reduzierter Wandabstand schränkt das Gerät in seiner Funktion nicht ein. Die Energieaufnahme kann sich dann geringfügig ändern. Der Abstand von 75 mm darf nicht überschritten werden.

Betriebsgeräusche

Ganz normale Geräusche

Brummen

Motoren laufen (z. B. Kälteaggregate, Ventilator).

Blubbernde, surrende oder gurgelnde Geräusche

Kältemittel fließt durch die Rohre.

Klicken

Motor, Schalter oder Magnetventile schalten ein/aus.

Knacken

Automatische Abtauung erfolgt.

Geräusche vermeiden

Das Gerät steht uneben

Bitte richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage eben aus. Verwenden Sie dazu die Schraubfüße oder legen Sie etwas unter.

Das Gerät "steht an"

Rücken Sie das Gerät von anstehenden Möbeln oder Geräten weg.

Behälter oder Abstellflächen wackeln oder klemmen

Prüfen Sie bitte die herausnehmbaren Teile und setzen Sie sie eventuell neu ein.

Flaschen oder Gefäße berühren sich

Rücken Sie bitte die Flaschen oder Gefäße leicht auseinander.

Kleine Störungen selbst beheben

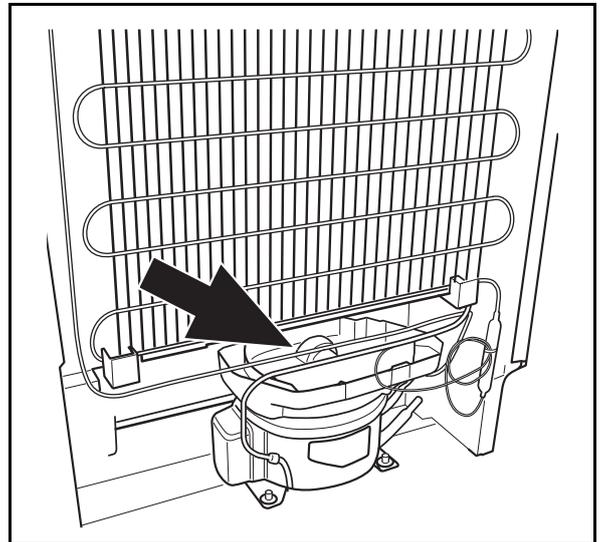
Bevor sie den Kundendienst rufen

Überprüfen Sie, ob Sie die Störung aufgrund folgender Hinweise selbst beheben können.

Sie müssen die Kosten für Beratung durch den Kundendienst selbst übernehmen - auch während der Garantiezeit!

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Temperatur weicht stark von der Einstellung ab.		In einigen Fällen reicht es, wenn Sie das Gerät für 5 Minuten ausschalten.
		Ist die Temperatur zu warm, prüfen Sie nach wenigen Stunden, ob eine Temperaturannäherung erfolgt ist. Ist die Temperatur zu kalt, prüfen Sie am nächsten Tag die Temperatur nochmal.
Die Beleuchtung funktioniert nicht.	Lichtschalter klemmt.	Prüfen, ob der Lichtschalter sich bewegen lässt.
	Die Beleuchtung ist defekt.	Siehe Kapitel Beleuchtung.
Im Kühlraum ist es zu kalt.	Kältere Gefrierraum-Temperaturen bewirken auch kältere Kühlraum-Temperaturen. Dieses ist funktionsbedingt.	Temperatur im Kühlraum etwas wärmer stellen. Falls dies nicht ausreicht, z. B. bei zu kalten Raumtemperaturen, stellen Sie auch noch die Gefrierraumtemperaturwärmer.
Keine Anzeige leuchtet.	Stromausfall; die Sicherung ist ausgeschaltet; der Netzstecker sitzt nicht fest.	Netzstecker anschliessen. Prüfen, ob Strom vorhanden ist; Sicherungen überprüfen.
Die Temperatur im Gefrierraum ist zu warm.	Häufiges Öffnen des Gerätes	Gerät nicht unnötig öffnen.
	Be- und Entlüftungsöffnungen sind verdeckt.	Hindernisse und Verschmutzung entfernen.
	Einfrieren größerer Mengen frischer Lebensmittel.	Maximales Gefriervermögen nicht überschreiten.

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Gefrierraumtür war lange Zeit offen; Temperatur wird nicht mehr erreicht.	Der Verdampfer (Kälteerzeuger) im No Frost-System ist so stark vereist, dass er nicht mehr vollautomatisch abtaut.	<p>Zum Abtauen des Verdampfers, Gefriergut mit den Fächern entnehmen und gut isoliert an einem kühlen Platz lagern. Gerät ausschalten und von der Wand wegrücken. Gerätetür offen lassen.</p> <p>Nach ca. 20 Min. beginnt das Tauwasser in die Verdunstungsschale auf der Geräterückseite zu laufen.</p>



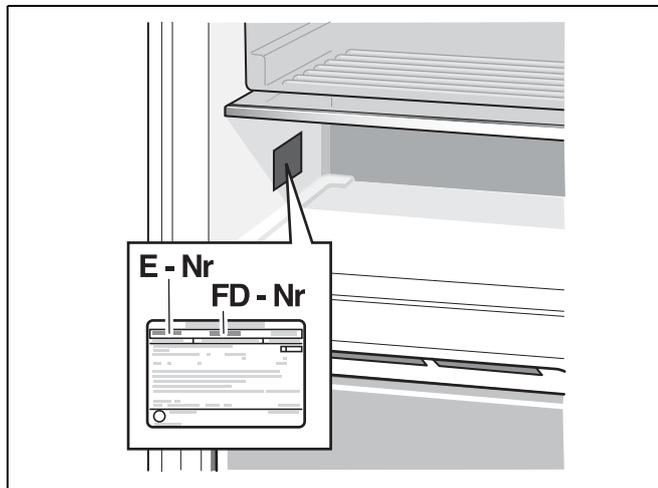
Um ein Überlaufen der Verdunstungsschale in diesem Fall zu vermeiden, Tauwasser mit einem Schwamm aufsaugen.

Wenn kein Tauwasser mehr in die Verdunstungsschale läuft, ist der Verdampfer abgetaut. Innenraum reinigen. Gerät wieder in Betrieb nehmen.

Kundendienst

Einen Kundendienst in Ihrer Nähe finden Sie im Telefonbuch oder im Kundendienst-Verzeichnis. Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD-Nr.) des Gerätes an.

Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild.



Bitte helfen Sie durch Nennung der Erzeugnis- und Fertigungsnummer mit, um unnötige Anfahrten zu vermeiden. Sie sparen die damit verbundenen Mehrkosten.

Gaggenau Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Straße 34
D-81739 München
www.gaggenau.com

9000712374 (9203)



GAGGENAU